

Mitgliederversammlung 2003

Protokoll der ordentlichen Mitgliederversammlung des Jazz-Club Trier e.V. vom 26. November 2003

Beginn der Sitzung um 20:00 Uhr; Anwesenheitsliste liegt dem Protokoll bei.

Begrüßung der Mitglieder

Der Vorstandsvorsitzende begrüßt die Mitglieder. Die Beschlussfähigkeit der Versammlung wurde festgestellt. Die Einladung erfolgte satzungsgemäß, eine Tagesordnung liegt den Anwesenden vor.

Bericht des Vorstandes

Zur Information der Mitglieder wird der Jahresbericht des vergangenen Jahres vorgelegt. Die Zahl der Mitglieder des Vereins ist mit derzeit 250 Personen stabil.

Der Vorschlag des Vorstandes, einige Mitglieder, die seit über 2 Jahren trotz mehrfacher Aufforderung ihre Beiträge nicht gezahlt haben, aus dem Verein auszuschließen, wird von der Versammlung einstimmig angenommen. (*)

Bericht der Arbeit

Der Vorsitzende berichtet über die Konzertveranstaltungen des vergangenen Jahres. Insgesamt wurden 13 Konzerte in der Tufa veranstaltet. Der Jazz-Gipfel mit über 250 ZuhörerInnen war die bestbesuchte Veranstaltung. Daneben wurden exemplarisch die Konzerte mit Charlie Mariano, der Frühschoppen mit Sigggi Gerhardts und das Jazzfest am Dom mit Herb Geller rückblickend besprochen.

Neben den Veranstaltungen in der Tufa wurde auch über die Reihe Bar-Jazz im Walderdorff's berichtet. Hier wurde besonders auf die Schwierigkeiten bzgl. des Sommerprogramms eingegangen. Das finanzielle Engagement des Jazz-Club Trier e.V. an dieser Veranstaltung wurde den Anwesenden erläutert.

Erfreulich wurde berichtet, dass das Interesse der regionalen Bands am Bar-Jazz im Walderdorff's ungebrochen ist.

Die wesentliche dritte Aktivität des Vereins ist die Jazz und Rock School Trier. Die Entwicklung wird insgesamt als erfolgreich angesehen. Der Club hat sich bis dato mit ca. 1.500-1.700 € finanziell beteiligt.

Derzeit sind 70 Teilnehmer aller Altersklassen an der Jazz und Rock School Trier angemeldet. Der Vorsitzende erläutert das Konzept. Wesentlicher Punkt ist die frühzeitige Einbindung der SchülerInnen in das Combospiel.

Finanzielle Situation

Ralf Bach informiert die Mitglieder über den Kassenstand und den Jahresabschluss 2002:

Vergleich der Jahre	2002	2001
Einnahme (Eintritte)	8.000	12.000
Beträge	7.700	7.500
Erlöse (gesamt)	35.000	38.000

Aufwand (gesamt)	26.000	28.000

ba) Anschaffungen des Vereins

2 Schlagzeuge, eines für die Sessions, eines für die Musikschule / Boxen mit Stativ (Musikschule) / ein Kopierer

Ralf Bach berichtet, dass das Darlehen in Höhe von seinerzeit 20.000 DM bei Übernahme der Vereinsgeschäfte vor vier Jahren, vollständig getilgt ist.

bb) Kassensituation 2003

Zuschüsse: Stadt 3.500 € / 1.500 € Jazzfest am Dom / Land in 2003 keine Zahlungen / Bankguthaben im Augenblick ca. 4.000 €

Stefan Reinholz berichtet von einer außerordentlichen Spende der Firma JTI an die Stadt Trier. Aus dieser Spende erhält der Jazz-Club Trier e.V. 10.000 €. Im Anschreiben des Oberbürgermeisters wurde die Jazz und Rock School Trier als Verwendungszweck angedeutet.

Entlastung des Vorstandes

Nach dem Bericht des Vorstandes wurde die Entlastung des Vorstandes beantragt.
Die Mitgliederversammlung entlastet den Vorstand einstimmig. (keine Enthaltung)

Neuwahl des Vorstandes

Als Sitzungsleiter für die Neuwahl des Vorstandes wurde Norbert Damm bestimmt.

1. Vorsitzender

Zum 1. Vorsitzenden wurde Nils Thoma vorgeschlagen. Stefan Reinholz hat eine erneute Kandidatur abgelehnt.

Nils Thoma wurde einstimmig von der Versammlung zum ersten Vorsitzenden gewählt.

2. Vorsitzender

Vorgeschlagen wurde Stefan Zawar-Schlegel.

Stefan Zawar-Schlegel wurde einstimmig zum 2. Vorsitzenden gewählt.

Kassenwart

Vorgeschlagen wurde Ralf Bach

Ralf Bach wurde einstimmig zum Kassenwart gewählt. (eine Enthaltung)

Beisitzer

Vorgeschlagen wurden Helmut Becker, Stefan Reinholz und Stefan Weiss. Stefan Reinholz hat die Kandidatur abgelehnt.

Die Versammlung wählt in einer Abstimmung die beiden Kandidaten als Beisitzer in den Vorstand. (zwei Enthaltungen)

Notiz zum Protokoll:

Stefan Reinholz erklärt, dass er in bisherigem Umfang im erweiterten Vorstand des Jazz-Club Trier e.V. mitarbeiten wird.

Ausblick auf 2004

Stefan Reinholz informiert über die Kooperation mit der Landesgartenschau. Hier ist der Verein vertraglich als Veranstalter gebunden. Es wird im der Zeit der LGS jeweils mittwochs eine Veranstaltung für regionale Bands stattfinden, die der Jazz-Club Trier e.V. organisiert. Darüber hinaus sind 4 Konzerttermine für Big Bands reserviert.

Verschiedenes

Unter diesem Punkt diskutierte die Versammlung über Kooperation mit dem Jazzclub Euro Core und die Kooperation innerhalb der Tufa mit weiteren Mitgliedsvereinen der Tufa Trier. Die Sitzung wurde um 22.50 Uhr geschlossen.

gez. Stefan Zawar-Schlegel (Protokollführer)

(*) Beschlüsse der Versammlung sind im Protokoll **fett** gedruckt